

Fragestellung/ Träger	Wie haben sich die Angebote auf die Arbeit unter Corona-Bedingungen eingestellt (Was läuft wie und was kann weiterhin nicht angeboten werden)?	Wie könnten die Angebote (aus Sicht der Angebote) noch besser unterstützt werden?	Reinigungskonzept	Schutz-konzept vorhanden?
Der Begleiter gGmbH/ Soziales Zentrum	Der Träger hat sich/ seine Angebote fortlaufend an den aktuell geltenden Verordnungen orientiert und die Konzepte bzw. Angebote entsprechend angepasst. Einzelberatungen sind grundsätzlich -wieder - möglich, erfolgen auf Anfrage primär mit Terminierung und können fortgesetzt auch telefonisch in Einzelfällen (Terminabsprache u. ä. ) auch online vorbereitet sowie in Ausnahmefällen anteilig vorgenommen werden. Bestehende Gruppenangebote werden nach den geltenden Vorgaben angeboten. Noch nicht und/oder nur anteilig umsetzbar sind Angebote, die räumlich-strukturell noch nicht komplett umsetzbar sind bzw. die personellen Einschränkungen unterliegen. Beispielhaft sei hier der sog. Cafébereich am Harders Kamp zu nennen (soz. offenes Angebot mit „gastronomischer Anbindung“). Einschränkungen bestehen ebenfalls noch im Bereich der Angebote zur Selbsthilfe u. a. Gruppenangebote. Während der Schließungszeit, aber auch aktuell, werden die Kontakte auch telefonisch gehalten.	Keine Bedarfe angemeldet.	Tägliche Reinigung pro Raum und Angebot.	Ja
AWO/ STreff	Die Leitung und die Gruppenleitungen im Seniorentreff haben in der Schließungszeit Kontakt zu ihren Stammesbesucher*innen gehalten: Per Telefon, per Post und z.T. auch Einzelbesuchen, sofern es nach Corona-Regeln erlaubt war. Über Presse behutsame Wiederöffnung unter Beachtung der geltenden Schutz- und Hygiene- Abstandsregelungen / begrenzte TN-Zahl/ vorherige Anmeldung angekündigt. Beginn mit drei Angeboten im AWO – Seniorentreff (Holzhude 6): - Englisch für Anfänger und Fortgeschrittene (Donnerstag 14.30 bis 16.00 Uhr), - Smartphone und iPhone (Dienstag 10.00 bis 11.30 Uhr) - Erzählcafé (jeden 2. und 4. Montag im Monat). Geplant ist in Kürze die Wiederaufnahme des Programms „Tanzen im Sitzen“, allerdings auch mit sehr begrenzter Teilnahme. AWO-Seniorencafé am Samstagnachmittag wird in Kürze wieder aufgenommen. Zweimal im Monat wird es wieder den AWO-Sonntagsspaziergang geben (erstmalig am Sonntag, 16. August; Treff um 12 Uhr am Eingang des AWO-Seniorentreffs, Holzhude 6). Nicht angeboten werden können derzeit Angebote, bei denen die Ansteckungsgefahr durch Bewegung und heftiges Atmen erhöht sind. Dazu gehören nicht nur Treffen mit Gesang und mit Sport, sondern auch der wöchentliche Tanz- und Unterhaltungsnachmittag in der Lola.	Fragestellung, ob das Bezirksamt andere Räume, größere Räume kennt/ zur Verfügung stellen kann und/ oder die Zuwendung für andere Formate genutzt werden könnte. Unter Beachtung der allgemeinen Regelungen/ des Schutzkonzeptes können unter diesen besonderen Corona-Bedingungen auch andere Formate wie zum Beispiel Ausfahrten gewählt werden.	Einmal täglich pro Raum und Angebot, zusätzlich desinfizierende Reinigung erfolgt über das Hotel H4, Regelung über Vertrag, Finanzierung aus bezirklichem Coronatopf.	Ja
AWO/ Seniorenkreise	Die Gruppenleitungen der Seniorenkreise haben in der Schließungszeit Kontakt zu ihren Stammesbesucher*innen gehalten: per Telefon, per Post und z.T. auch Einzelbesuchen, sofern es nach Corona-Regeln erlaubt war. Über Presse behutsame Wiederöffnung unter Beachtung der geltenden Schutz- und Hygiene- Abstandsregelungen / begrenzte TN-Zahl/ vorherige Anmeldung angekündigt. Weitere Informationen zu den Seniorenkreisen: - <u>SK Nettelburg</u> : Die Räume von der Bille-Baugenossenschaft werden wohl Anfang September freigegeben, dann wird geklärt, was dort möglich ist. - <u>West/Neuallermöhe</u> : Der Kreis trifft sich jetzt jeden 1. Dienstag im Montag von 14.00 – 16.00 Uhr bei der ARGE (nicht im Westibül). - <u>SK Lohbrügge</u> : Der Kreis trifft sich zu Tagesfahrten, vom 23.08. – 01.09.2020 wird es eine Fahrt mit einem Busunternehmen in den Kurort Seiffen geben. - <u>SK Bergedorf</u> : Der Kreis wird Tagesfahrten durchführen. 1. Fahrt am 28.08.2020 an die Ostsee nach Rostock, Fischland Darß und Warnemünde. - <u>SK im Aktivtreff Billebogen</u> : Ein Vorbereitungstreffen mit einer Hygieneausstattung hat ergeben, dass sich dort bei Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m nur 3 Personen zeitgleich im Gruppenraum aufhalten können. Unter dieser Bedingung finden zur Zeit am Mittwoch und Donnerstag die Angebote (Cafe/Bingo und Handarbeiten) nicht statt. Hier wird der Träger klären, ob stattdessen andere Angebote oder einen anderen Ort geplanen werden können.	Andere/ größere Räume. Zuwendung ggf. für andere Formate nutzen: Unter Beachtung der allgemeinen Regelungen/ des Schutzkonzeptes können unter diesen besonderen Corona-Bedingungen zum Beispiel Ausfahrten gemacht werden.	Die Flächenreinigung nach dem Angebot.	Ja.
AWO/ Vertrauen im Alter (Besuchs-dienst)	Die Besuche kamen in den vergangenen Monaten weitgehend zum Erliegen und wurden durch telefonische Kontakte ersetzt. Ausnahmen waren demgegenüber Besuche in Altersheimen unter Beachtung der dort geltenden Kontakt-, Hygiene- und Schutzmaßnahme. In den kommenden Wochen wird der Träger wieder mit den häuslichen Besuchen fortfahren, soweit beiderseits Einvernehmen darüber besteht.	Keine Bedarfe angemeldet.	Hier entbehrlich, weil "private" Treffen oder "privat" unterwegs.	Ja.

<p>Seniorenbüro Hamburg e.V./ Senioren-runden</p>	<p>Die Gruppentreffen haben begonnen/ beginnen unter Berücksichtigung der Schutzmaßnahmen wieder mit regelmäßigen Treffen:  - Seniorenrunde Allermöhe/ Bürgerhaus Allermöhe/ Treffen seit 29.06.2020  - SR Lohbrügge 1: Wilhelm-Leuschner-Heim: voraussichtlich ab 17.08. 2020  - SR Lohbrügge 2: Seniorentreff Auferstehungskirche; Start am 12.08.2020  - SR Lohbrügge 3: Waschhaus, Star am 12.08.2020  - Billwerder: "Kuller", Start voraussichtlich im September.  Auf Grund der Raumgröße und der Abstandsregel von 1,5 m ist teilweise ist nur eine begrenzte Teilnehmer*innenzahl möglich. Die Gruppenleitungen teilen die Gruppe dann entsprechend auf. In der Zeit, als keine Gruppentreffen möglich waren, haben die Gruppenleiterinnen über Telefon, WhatsApp und schriftlich z.B. mit Rundbriefen intensiven Kontakt mit den Teilnehmer*innen gehalten. Auch kleine Treffen zum Spazierengehen, Gratulationen zum Geburtstag oder Beistand in schwierigen Lebenssituationen einzelner Teilnehmer*innen wurden von den Gruppenleitungen durchgeführt. Insgesamt vermissen die Teilnehmer*innen die Gruppentreffen und den persönlichen Kontakt sehr. Die Corona-Pause hat jedoch auch den Stellenwert dieser Treffen im Leben für die Teilnehmenden verdeutlicht und das entstandene soziale Netzwerk und die Hilfsbereitschaft untereinander aufgezeigt.  Alle hoffen, dass es nicht wieder zu einer totalen Absage der Treffen kommt, wenn die Infektionszahlen wieder ansteigen.</p>	<p>Keine Bedarfe angemeldet.</p>	<p>Flächenreinigung nach dem Angebot.</p>	<p>Ja.</p>
<p>KAP/ STreff der Auferstehungskirchengemeinde</p>	<p>Start ab dem 12.08.2020 mit diesen Angeboten, die Gruppen sind entsprechend vorbereitet: Von Montag bis Mittwoch finden um 14.30 Uhr die jeweiligen Montags- bis Mittwochstreffs statt, von Dienstag bis Donnerstag trifft sich um 10.00 Uhr der PC-Club. Am Donnerstag beginnt um 9.00 Uhr der Sprachkreis für "Deutsche aus Russland" und um 13.00 Uhr trifft sich die Gruppe der Anfänger und Fortgeschrittenen zum Stricken. 14-tägig trifft sich Samstagmittag der gesellige Stammtisch. Das "offene Singen" kann aufgrund der Umstände bis auf weiteres nicht stattfinden. Im KAP trifft sich auch eine Seniorenrunde vom Träger Seniorenbüro Hamburg e.V. Die Gruppen werden zum Teil geteilt, damit bei allen Regelungen auch eine etwas gemütliche Atmosphäre entstehen kann.</p>	<p>Keine Bedarfe angemeldet, es liegt einfach an den Corona-Bedingungen.</p>	<p>Reinigung pro Tag und Raum nach jedem Angebot. In jedem Raum ist eine kleine "Station" aufgebaut, wo es Flächendesinfektion und Einmalhandtücher gibt, um zwischen den Angeboten häufig benutzte Flächen schnell zu desinfizieren.</p>	<p>Ja</p>
<p>DRK/ Streff</p>	<p>Derzeit können leider noch keine Kaffeerrunden oder Gesprächskreise stattfinden. Die ehrenamtlichen Helfer gehören zur Risikogruppe und können/werden daher nicht eingesetzt/ werden. Gymnastikgruppen finden derzeit nicht statt. Bereits vor den Sommerferien wurde das Yoga-Angebot aufgenommen und findet großes Interesse. Hier könnte das Angebot deutlich erweitert werden, sofern entsprechende Kursleiterinnen zur Verfügung stünden. Hinzu kommt, dass entsprechende Abstandsmarkierungen aufgrund der Beschaffensknappheit erst im August vorlagen. Es werden überwiegend Angebote im Freien angeboten. Die Bergedorfer Tafel findet weiterhin nicht statt.</p>	<p>Unterstützung bei der Rekrutierung von ehrenamtlichen Helfer*innen, die ggf. nicht zur Risikogruppe gehören.</p>	<p>Einmal täglich pro Raum und Angebot, zusätzlich desinfizierende Reinigung</p>	<p>Ja</p>
<p>LafüSe/ Besuchsdienst</p>	<p>Besuchsdienst ist mit privaten Treffern seit einem Monat wieder angelaufen, allgemeine Regelungen der Eindämmungsverordnung werden beachtet.</p>	<p>Keine Bedarfe angemeldet, es liegt einfach an den Corona-Bedingungen.</p>	<p>Hier entbehrlich, weil "private" Treffen oder "privat" unterwegs.</p>	<p>Ja</p>